

BESCHLUSS

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Änderung der Anzahl der Schiedsamtbezirke im Bezirk Pankow von Berlin

Beschluss-Nr.: VIII-1968/2021 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 25.05.2021 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

- I. Das Bezirksamt beschließt, die Zahl der Schiedsamtbezirke im Bezirk Pankow von Berlin von 11 auf 6 zu verringern und die Schiedsamtbezirke gemäß der als Anlage 1 beigefügten Aufstellung abzugrenzen. Die 11 Pankower Schiedsamtbezirke sollen auf 6 Bezirke ab dem 01.06.2021 zusammengelegt werden. Die Abgrenzung der künftigen Schiedsamtbezirke erfolgt über die Postleitzahlenbereiche, nach einer möglichst gleichmäßigen Anzahl an Einwohner:innen.
Der Schiedsamtbezirk 1 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13125 und 13127.
Der Schiedsamtbezirk 2 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13156, 13158 und 13159.
Der Schiedsamtbezirk 3 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13187 und 13189.

Der Schiedsamtbezirk 4 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 10119, 10247, 10249, 10435, 10437 und 10439
Der Schiedsamtbezirk 5 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 10405, 10407 und 10409.
Der Schiedsamtbezirk 6 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13086, 13088, 13089 und 13129.
Die Geschäfte der verbleibenden 6 Schiedsamtbezirke werden weiterhin von derzeitigen Schiedspersonen fortgeführt.

- II. Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.:

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 15 BezVG

Änderung der Anzahl der Schiedsamsbezirke im Bezirk Pankow von Berlin

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Gemäß § 15 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG) wird berichtet:

Das Bezirksamt hat in seiner Sitzung am 25.05.2021 folgenden Beschluss gefasst:

Das Bezirksamt beschließt, die Zahl der Schiedsamsbezirke im Bezirk Pankow von Berlin von 11 auf 6 zu verringern und die Schiedsamsbezirke gemäß der als Anlage 1 beigefügten Aufstellung abzugrenzen. Die 11 Pankower Schiedsamsbezirke sollen auf 6 Bezirke ab dem 01.05.2021 zusammengelegt werden. Die Abgrenzung der künftigen Schiedsamsbezirke erfolgt über die Postleitzahlenbereiche, nach einer möglichst gleichmäßigen Anzahl an Einwohner:innen.

Der Schiedsamsbezirk 1 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13125 und 13127.

Der Schiedsamsbezirk 2 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13156, 13158 und 13159.

Der Schiedsamsbezirk 3 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13187 und 13189.

Der Schiedsamsbezirk 4 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 10119, 10247, 10249, 10435, 10437 und 10439

Der Schiedsamsbezirk 5 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 10405, 10407 und 10409.

Der Schiedsamsbezirk 6 beinhaltet künftig die Pankower Postleitzahlbereiche 13086, 13088, 13089 und 13129.

Die Geschäfte der verbleibenden 6 Schiedsamsbezirke werden weiterhin von derzeitigen Schiedspersonen fortgeführt.

Begründung

Schiedspersonen führen das Schlichtungsverfahren nach dem Berliner Schiedsamtsgesetz durch. Die Schiedsgerichtsbezirke werden durch die Bezirksverwaltungen festgesetzt. Im Bezirk Pankow von Berlin gibt es derzeit 11 Schiedsgerichtsbezirke.

Durch die von den Schiedspersonen abgegebenen jährlichen Geschäftsberichte und trotz Versuchen das Schiedsamt in der Bevölkerung bekannter zu machen, ist seit Jahren erkennbar, dass die Zahl der durchgeführten Schlichtungsverhandlungen zur Beilegung von Streitigkeiten die Tätigkeit gering auslastet. So wurde beispielsweise in den Jahren 2017/2018 im Bereich des Amtsgerichts Pankow/Weißensee nur 24- bzw. 21-mal die Unterstützung einer der 6 Schiedspersonen in Anspruch genommen. Formale Schiedsverfahren wurden nur jeweils 12 durchgeführt.

Die Amtszeit der Schiedspersonen im Bezirk 6 und 9 endete im Oktober 2020. Eine Wiederwahl ist von seitens der Schiedspersonen nicht gewünscht bzw. nach §2 Abs. 4 Berliner Schiedsamtsgesetz ausgeschlossen, da nicht zur Schiedsperson gewählt werden soll, wer das 70. Lebensjahr vollendet hat. Des Weiteren sind 3 Pankower Schiedsbezirke derzeit unbesetzt und werden im Rahmen einer Vertretungsregelung von nicht zuständigen Schiedspersonen betreut. Daher ist es möglich die bisherige Anzahl der Pankower Schiedsbezirke zu reduzieren. Die geplante Anzahl der Schiedsbezirke und die damit verbundene Veränderung der örtlichen Abgrenzung wurden mit den derzeit tätigen Schiedspersonen und den zuständigen Amtsgerichten besprochen. Es gab dagegen keine Einwände.

Auch in anderen Berliner Bezirken sind, auf die Bevölkerung gerechnet, erheblich weniger Schiedspersonen tätig und dennoch ist der Arbeitsaufwand der Schiedspersonen bedauerlicherweise gering. Durch die Reduzierung von 11 auf 6 Schiedsgerichtsbezirke ergeben sich weder für die verbleibenden Schiedspersonen noch für die ratsuchenden Bürger:innen Pankows wahrnehmbare Verschlechterungen.

Die Reduzierung auf 6 Schiedsgerichtsbezirke erfolgt nach den Pankower Postleitzahlbereichen. Hierbei behalten die derzeit tätigen Schiedspersonen weitestgehend ihren Wirkungskreis. Die örtliche Abgrenzung der Schiedsgerichtsbezirke hat auf die amtierenden Schiedspersonen keinen Einfluss. Gemäß Nr. 4 Abs. 1 der Ausführungsvorschriften zu §1 der Berliner Schiedsamtsgesetzes, können die Grenzen eines Schiedsgerichtsbezirkes auch während der Amtszeit einer Schiedsperson geändert werden.

Haushaltmäßige Auswirkungen

Einsparungen in Höhe von mindestens 4000,-€ pro Jahr für die Amtsräumerschädigung und den Mitgliedsbeiträgen der Schiedspersonen. Dazu kommen sachliche Kosten, die sich aus der laufenden Geschäftswahrnehmung ergeben wie bspw. Fachliteratur, Wegstreckenentschädigungen und Fortbildungskosten.

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und
Bürgerdienste

Neuplanung Schiedsamt

Neuer Bezirk	Postleitzahlen	Einwohner geschätzt	Schiedsperson
1	13125 - 13127	57106	Stolpe
2	13159 – 13158 - 13156	51557	Pieper
3	13187 - 13189	63292	Beyer
4	10119 – 10435 – 10437 – 10439 – 10247 - 10249	83764	Lange
5	10405 – 10407 - 10409	81628	Frühauf
6	13086 - 13088 – 13089 – 13129	69689	Ulbrich